

Vorbereitungen gehen in heiße Phase

Metzingen Open Die zweite Auflage des hochkarätigen Tennisturniers steigt vom 23. bis 30. Juli auf der Anlage des TC Metzingen. Preisgeld auf 15 000 US Dollar korrigiert. Tiebreak-Turnier angedacht, viele Attraktionen angeboten.

Die Vorfreude und die Anspannung bei den Vorbereitungen auf die 2. Metzingen Open, die vom 23. bis 30. Juli auf der Anlage des Tennisclubs Metzingen stattfinden, steigen. In gut drei Wochen, genauer am 6. Juli, ist die Entry Deadline. Bis dahin müssen sich die Spieler eingeschrieben haben, die bei den Metzingen Open aufschlagen wollen.

Viele zeitgleiche Turniere

Aufgrund zu vieler parallel stattfindender Tennisturniere auf Ebene der Vereinigung ATP (Association of Tennis Professionals) werden die Metzingen Open noch einmal in der Preisgeldkategorie 15 000 US Dollar ausgetragen. Im Rahmen einer öffentlichen Pressekonferenz, die am Mittwoch, 12. Juli, um 11 Uhr in der Tennishalle des TC Metzingen stattfinden wird, wird die endgültige Spielerliste präsentiert. Eingeladen sind wieder alle Vertreter der Presse, alle Partner-Unternehmen und -institutionen sowie alle tennisbegeisterten Zuschauerinnen und Zuschauer.

Parallel zum sportlichen Teil sind bereits verschiedene Side-Events fest in der Turnierwoche geplant. Unter dem Motto „Una motte italiana“ wird es am Mittwoch, 26. Juli, ein italienisches

Buffet sowie typische italienische Getränke geben.

Die „White Caipi Night“ am Freitag, 28. Juli, wartet mit Cocktails, sommerlichen Drinks, einem passenden kulinarischen Angebot und vor allem mit Livemusik auf.

Attraktionen für Nachwuchs

Der Kid's Day am Samstag, 29. Juli, mit einem Training für alle interessierten Kinder und Jugendlichen unter der Leitung des 4winners-Trainerteams, sowie dem Cheftrainer des Württembergischen Tennisbundes, Michael Wennagel, und das Weißwurstfrühstück mit Kinderprogramm am finalen Sonntag runden das attraktive Rahmenprogramm der Metzingen Open ab. Natürlich warten auf die Zuschauerinnen und Zuschauer auch einige Gewinnspiele und sonstige Attraktionen zum Beispiel des Turnierpartners Stuttgart Airport.

Tiebreak-Turnier ist möglich

Als zusätzlicher Leckerbissen kommt möglicherweise noch ein Tiebreak-Turnier der gesetzten Spieler am Qualifikations-Montagabend zustande. Detaillierte aktuelle Informationen gibt es wie immer unter www.metzingen-open.com oder sämtlichen Social-Media-Kanälen. swp



Zuschauermagnet am Bongertwasen: Stattliche Kulissen, wie bei der Erstaustragung im Vorjahr, werden auch bei der zweiten Auflage der Metzingen Open auf der TCM-Anlage erwartet. Foto: Eibner

Pyrotechnik ist verboten

Fußball Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten in der Relegation befürchtet.

Region. Bereits am letzten Spieltag der Fußball-Ligen, als auf einigen Plätzen die Meisterschaft oder der Nicht-Abstieg gefeiert wurde, hatten die Fans der einzelnen Klubs überschwänglich gefeiert. Ähnlich sah es beim Bezirkspokal-Finale in Pliezhausen aus. Das wird in der anstehenden Relegation bei den Siegern nicht anders sein. Doch nicht alles, was gefällt, ist auch erlaubt. „Ein immer wieder aufkommendes Thema ist leider das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände, gerade bei den jetzt anstehenden Entscheidungs- und Relegationsspielen“, schrieb Sigmar Störk vor dem Relegationsstart in einer Mail an die Vereine.

Der Vorsitzende des WFV-Bezirks Donau hat dabei noch einmal darauf hingewiesen, dass „das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen anlässlich von Fußballspielen kategorisch und ausnahmslos verboten ist und hier eine Ordnungswidrigkeit oder eine Straftat begangen wird.“ Dabei berief er sich auf eine Information des Württembergischen Fußballverbands. Des Weiteren teilte Störk mit, „dass bei Entscheidungs- und Relegationspielen der ausrichtende Verein wegen der Sicherheit und der Beachtung der Platzdisziplin ebenfalls in der Verantwortung steht.“

TCM-Ass Ivan Nedelko triumphiert

Tennis Sieg bei den Baden-Württembergischen Tennis-Meisterschaften der Kategorie A3.

St. Georgen/Metzingen. In St. Georgen im Schwarzwald fanden die Baden-Württembergischen Tennis-Meisterschaften der Kategorie A3 statt. Als Nummer fünf der Setzliste ging die Nummer eins des TC Metzingen, Ivan Nedelko, ins Turnier und bestätigte nach seinem Turniersieg beim Turnier der Kategorie A5 in Göppingen seine Topform vor der anstehenden Verbandsrunde.

Ohne Satzverlust spielte sich der Metzinger souverän ins Halbfinale. Zuvor besiegte er die Nummer eins der Setzliste sowie die aktuelle Nummer 27 der deutschen Rangliste, Jochen Bertsch, mit 7:5 und 6:4.

Im Halbfinale bekam es der Ermstaler mit Lasse Pörtner, der Nummer 53 der deutschen Rangliste, zu tun. In einem hart umkämpften Match behielt der Metzinger mit 6:4, 6:7 und 10:4 die Oberhand und traf im Finale in Sankt Georgen im Schwarzwald auf Maximilian Scholl vom TEC Waldau Stuttgart.

In einem hochklassigen Finale sicherte sich der seit 2021 für den TC Metzingen aufschlagende Russe mit einem glatten 6:3- und 6:3-Sieg den Titel und das Preisgeld in Höhe von 1500 Euro im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Danach ruft der Ligaalltag: Am Sonntag, 18. Juni, wird dann die ehemalige Nummer 235 der ATP-Rangliste für den TC Metzingen in der Tennis-Württembergliga aufschlagen. swp



Metzinger Triumph in St. Georgen im Schwarzwald. Bei den Baden-Württembergischen Tennis-Meisterschaften der Kategorie A3 trug Ivan Nedelko vom TCM den Sieg davon. Foto: Eibner

BOXEN SSV REUTLINGEN

Die Reutlinger SSV-Boxerinnen blieben bei den europäischen Turnieren in Portimão (Portugal) mit Aylin Özcelik sowie Paris (Frankreich) und Eindhoven (Niederlande) mit Ilknur Eryilmaz unerwartet ohne Turniersieg. Jeweils in den Vorrunden war der Traum, mit einem Turniersieg nach Hause zu fahren, beendet. In Paris scheiterte im Bantamgewicht bis 54 Kilogramm Ilknur Eryilmaz an der Französin Moulai Romane, zwei Wochen später dann in Eindhoven an der Irin Cera Brennan. Nicht besser erging es Aylin Özcelik im Leichtgewicht bis 60 kg in Portimão (Portugal) gegen die Schweizerin Jenny Julic, auch hier war schon in der Vorrunde Endstation. thfl

FRAUENFUSSBALL LETZTER SPIELTAG DER REGIONENLIGA 5: LAUTERTAL/ENGSTINGEN SIEGT 3:0.

0:3-Pleite zum Abschied: Beim FC Römerstein endet eine Ära

Die Ära Frauenfußball endet beim FC Römerstein. Aus personellen Gründen wird fortan kein Team mehr gestellt. Zum Abschluss unterlagen die Römersteinerinnen in der Regionalliga 5 am letzten Spieltag klar mit 0:3 bei der SG Öpfingen. Man merkte den Öpfingerinnen gleich zu Beginn der Partie an, dass die Gastgeberinnen sich noch gegen die Abstiegsrelegation wehrten. Die Römersteinerinnen kamen mit ihren schweren Beinen und Nachwehen vom Feiern des Bezirkspokalerfolgs in Pliezhausen am Donnerstag gegen den TSV Öpfingen nie richtig in die Partie und blieben harmlos in den

Zweikämpfen. So entschied Öpfingen das Regionalliga-Duell in den ersten 20 Minuten für sich. Rebecca Kneißle (18.), Leonie Herzog (20.) und Johanna Geiselhart (21.) trafen innerhalb vier Minuten für die SGÖ zum 3:0. Nur vereinzelt konnten die Römersteinerinnen durch Scheck, Schmid oder Waimer Chancen verbuchen. In der Abschlusstabelle platzierte sich der FCR auf Rang acht.

FC Römerstein: Haas – Bosler, Bauer (77. Kurz), Scheck (61. Goetsch), Hintz, Schmid, Schmohl, Stark, Waimer (80. Fehleisen), Federmann, Strähle (82. Stepper).

Dagegen gewann der Tabellendritte SGM Lautertal/Engstingen zum Abschluss mit 3:0 beim TSV Pfronsteden. Davina Betz (5. und 23.) legte mit zwei Toren vor, Nicole Scherrmann (42.) erhöhte per Elfmeter noch vor der Pause auf 0:3. In der zweiten Halbzeit waren die SGM-Fußballerinnen weiterhin überlegen, konnten aber ihre Chancen nicht mehr verwerten.

SGM Lautertal/Engstingen: Kaczmarek – Halder (46. Vöhringer), Werz (55. Vöhringer), Eberhardt, Ugur (55. Enderle), Röcker, Möck, Scherrmann, Betz, Schnitzler (55. Grieshaber), Schenk. swp

Fußball

Kirchheim kämpft um den Aufstieg

In Bad Boll und Ebersbach beginnt am heutigen Mittwoch die Reihe der Fußball-Relegations-spiele für den WFV-Bezirk Neckar/Fils, die bis Sonntag, 25. Juni, dauern wird. Im Strutstadion in Ebersbach, wo der TSV als Ausrichter im Einsatz ist, treffen heute um 18 Uhr in der ersten Runde der Relegation zur Landesliga, Staffel 2, der VfL Kirchheim und der SC Stammheim gegenüber. Der Sieger trifft in der zweiten Runde auf den Sieger der Begegnung TSG Nattheim – SC Staig.

Fußball-Relegation

ZUR VERBANDSLIGA

1. Runde, Mittwoch, 14. Juni, 18 Uhr
TSV Ehningen (Landesliga 3) – TSV Crailsheim (LL 1)
Spielort: Waldstraße, 71034 Böblingen

TV Echterdingen (LL 2) – TSG Balingen II (LL 4)
Spielort: Giebelstr. 66, 70499 Weilmördorf

ZUR LANDESLIGA (STAFFEL 3)

1. Runde, Mittwoch, 14. Juni, 18 Uhr
SV Bubsheim (Schwarzwald) – FC Rottenburg (Alb)
Spielort: Im Weiher 4, 78559 Gosheim

SF Gechingen (Böblingen/Calw) – TSF Dornhan (Nördlicher Schwarzwald)
Spielort: Forchenstr., 75389 Neuweiler

ZUR LANDESLIGA (4)

1. Runde, Mittwoch, 14. Juni, 18 Uhr
SV Ochsenhausen (Riss) – TSG Ailingen (Bodensee)
Spielort: Wilhelm-Leger-Str., 88400 Biberach

SG Öpfingen (WFV-Bezirk Donau) – SV Heiligenzimmern (Zollern)
Spielort: Sigmaringer Str., 72513 Hettingen

Fußball-Telegramme

17 plus acht beim SSV

Fußball Oberligist SSV Reutlingen hat 17 Spieler unter Vertrag. Es kommen noch einige externe Akteure dazu. Aber einige Spieler aus dem jetzigen Reutlinger Kader haben noch keinen Vertrag, nämlich die Akteure Piu, Sudoth, Nuraj, Sanyang, Jovan Djermanovic, Schilowez, Lennert und Cetinkaya. Klar, dass man an der Kreuztaste bestrebt ist, die offenen Vertragssituationen möglichst rasch zu lösen.

Entscheidung heute in Aspach

Fußball In den beiden Spielen um den Aufstieg von der Oberliga in die Regionalliga Südwest hat Ex-Zweitligist TuS Koblenz (Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar) ein 2:1 zu Hause gegen die SG Sonnenhof Großaspach aus der Oberliga Baden-Württemberg vorgelegt. Vor 3867 Zuschauern im Koblenzer Oberwerth-Stadion gewannen die Blau-Schwarzen durch Treffer von Dylan Akpess Esmel (49.) und Marcel Wingenfelder (68.) mit 2:1, nachdem die Gastgeber das 0:1 durch Anthony Mbem-Som Nyamsi (30.) umgebogen hatte. Die Entscheidung über Klassenverbleib in der Oberliga oder Aufstieg in die Regionalliga fällt im Rückspiel am heutigen Mittwoch um 19 Uhr im Großaspacher Fautenhau. Der baden-württembergische Oberligadrittletzte 1. FC Rielasingen-Arlen drückt die Daumen, denn bei einem Erfolg des baden-württembergischen Oberliga-Zweiten aus Aspach würde der 1. FCRA in der Oberliga Baden-Württemberg bleiben. Der lange verletzte Dominik Salz ist im Aspacher Team wieder dabei und wirkte bereits bei der knappen Hinspielpleite der Fautenhau-Kicker mit.

TSV Sondelfingen will hoch

Frauenfußball Der Tabellenzweite der Landesliga 2, der TSV Sondelfingen, hat die Möglichkeit, über die Relegation in die Verbandsliga aufzusteigen. Am Sonntag, 18. Juni (15 Uhr), erwarten die grün-schwarzen Reutlinger Vorstädterinnen den VfB Stuttgart II auf dem Sondelfinger Hohensteig-Sportgelände. ga/ale

Bezirk Donau/Illert

FUSSBALL

Landesliga (2), Relegation, 1. Runde
TSG Nattheim – SC Staig Mi. 18.00
(in Giengen-Burgberg)

Bezirksliga Donau/Illert, Relegation, 1. Runde
SV Westerheim – SV Oberelchingen Do. 18.30
(in Bernstadt)

TSV Bermaringen – SV Tiefenbach Fr. 18.30
(in Erbach)

Entscheidungs-spiel Fr. 23. Juni, 18.30

Kreisliga A1 Donau/Illert, Relegation
SG Hörvelsingen/L. – SV Scharenstetten Mi. 18.30
(in Weidenstetten)

Kreisliga A3 Donau/Illert, Relegation
FC Illerkirchberg – Esperia Italia Ulm Sa. 18.30
(in Ay)

Erdinger-Meistercup in Nersingen
Vorrunde Sa. 11.00